

Metamerie heißt der Effekt, bei dem der Farbton zweier Lackierungen zum Beispiel bei Tageslicht gleich aussieht, bei einer künstlichen Beleuchtung, wie Garagen- oder Straßenbeleuchtung, jedoch Farbtonunterschiede erkennen lässt.

TABLE OF CONTENTS:

- **URSACHEN**
- **Bilder Metamerie**
- **VERMEIDUNG**

URSACHEN

Abgesehen von den Besonderheiten der menschlichen Farbwahrnehmung gibt es für das Auftreten der Metamerie unterschiedliche Gründe:

1. Die Pigment- und/oder Basisfarbenzusammensetzung des Reparaturlackes entspricht nicht der Pigmentzusammensetzung des Originallackes.
2. Durch Ausmischen eines unbekannten Farbtons (keine Mischformel vorhanden) ohne Farbtonkontrolle bei unterschiedlichen Lichtarten.
3. Durch Tönen eines bekannten Farbtones ohne Beachtung der Angaben der Töntabelle, d.h. es wurde mit Basisfarben getönt, die nicht Bestandteil der Mischformel sind.

BILDER METAMERIE VERMEIDUNG

Die Metamerie lässt sich für unbekannte Töne nur durch die Farbtonausarbeitung auf farbmetrischem Wege vermeiden. Bei bekannten Farbtönen (Mischformel liegt vor) muss die Farbtonkontrolle bei unterschiedlichen Lichtarten vorgenommen werden. Es muss mit Basisfarben, die Bestandteil der Mischformel sind, und/oder nach Angaben der Töntabelle getönt werden.

REPARATUR

Geringfügige Metamerien können durch großflächiges Beilackieren ausgeglichen werden. Bei starker Metamerie muss der Farbton neu gemischt oder farbmetrisch neu ausgearbeitet werden.

DISCLAIMER

Disclaimer Text